



Tagungsleitung

Dr. Anja Opitz
Akademie für Politische Bildung

Dr. Lukas D. Herr
Dr. Marcus Müller
Technische Universität Kaiserslautern

Tagungssekretariat

Antonia Kreitner
Tel.: +49 8158 256-58
Fax: +49 8158 256-51
a.kreitner@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung
über das Online-Formular auf der Website
der Akademie oder mit beiliegendem
Anmeldeformular.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn
Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Tagungsgebühr

Bei dieser Veranstaltung werden keine
Gebühren erhoben.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

■ Internationale Akademie ■

Ewige Kriege

Die amerikanische Demokratie und
die militärische Interventionspolitik der
USA seit dem 11. September 2001

Online-Tagung via Zoom

20. – 21. November 2020

In Zusammenarbeit mit der
Technischen Universität Kaiserslautern



EINLADUNG

FREITAG, 20. NOVEMBER 2020

Mit den Terroranschlägen vom 11. September 2001 entstand für die USA die größte weltpolitische Herausforderung seit dem Ost-West-Konflikt. Getragen von einem parteiübergreifenden Konsens weitete sich der nachfolgende Krieg gegen den internationalen Terrorismus von Afghanistan und dem Irak auf weite Teile des Nahen und Mittleren Ostens und mittlerweile auch Nordafrika aus.

20 Jahre nach 9/11 scheint der nationale Konsens, hinter dem sich Präsident, Kongress und die Öffentlichkeit lange Zeit versammeln konnten, zunehmend zu erodieren. Im Inneren ist eine kriegsmüde amerikanische Öffentlichkeit nicht mehr dazu bereit, die Kosten der Kriege bedingungslos weiter zu tragen, und Donald Trump unterstreicht die Absicht, die „ewigen Kriege“ der USA beenden zu wollen. Im Kongress ist die Kritik an der militärischen Interventionspolitik in Zusammenhang mit der Sorge vor dem Missbrauch präsidentieller Vollmachten nicht nur auf Demokraten beschränkt, wie sich zuletzt nach der gezielten Tötung des iranischen Generals Soleimani zeigte.

Vor diesem Hintergrund widmet sich die Tagung auf Basis aktueller Forschungsergebnisse einem ganzen Bündel von Fragen mit Blick auf die amerikanische Interventionspolitik seit 9/11 und den Zustand der amerikanischen Demokratie. Wir laden Sie sehr herzlich an den Starnberger See zu dieser Tagung ein.

Dr. Anja Opitz
Akademie für Politische Bildung

Dr. Lukas D. Herr
Dr. Marcus Müller
Technische Universität Kaiserslautern

15.00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Anja Opitz
Dr. Lukas D. Herr
Dr. Marcus Müller

**An Invitation to Struggle:
Aktueller Forschungsstand zu Präsident
und Kongress in der amerikanischen
Außenpolitik**

**The Imperial Presidency or the
President as Communicator-in-Chief?
Präsidentielle Rhetorik und exekutive
Einflussmöglichkeiten des Präsidenten
in der militärischen Interventionspolitik
der USA**
Dr. Lukas D. Herr

16.15 Uhr Pause

**Towards a Constitutional Dictatorship?
Der Kongress und die parlamentarische
Kontrolle der Außen- und Sicherheits-
politik der USA seit dem 11. September**
Dr. Marcus Müller

18.00 Uhr Ende Tag 1

10.45 Uhr **Regional or Hegemonic Conflict or
Self-Fulfilling Prophecy?**

**Der Dauerkonflikt mit dem Iran und
die Nahostpolitik der USA**
Dr. Steffen Hagemann
Heinrich-Böll-Stiftung, Tel Aviv, Israel

12.00 Uhr Mittagspause

**Security versus Values:
Liberale Ordnungsfragen und der
ewige Krieg gegen den internationalen
Terrorismus**

13.00 Uhr **Rivals for Power?
Die russisch-amerikanischen
Beziehungen und die Lehren aus dem
Ukraine-Krieg**
Prof. Dr. Gerhard Mangott
Leopold-Franzens-Universität, Innsbruck

14.15 Uhr Pause

14.30 Uhr **At the Brink:
Die Krise der nuklearen Abrüstungs-
und Rüstungskontrollpolitik der USA**
Dr. Hakan Akbulut
Technische Universität Kaiserslautern

Abschlussdiskussion

15.45 Uhr **U.S. Democracy and War:
Die demokratische Kontrolle der
militärischen Interventionspolitik
der USA und die Zukunft der
amerikanischen Demokratie**
Dr. Anja Opitz
Dr. Lukas D. Herr
Dr. Marcus Müller

16.00 Uhr Ende der Tagung

SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2020

**Perpetual War:
Die USA und der Krieg gegen den
internationalen Terrorismus**

**An Act of Self Defense or a
"Stain on Democracy"?
Guantanamo und der dauerhafte
Ausnahmezustand in den USA**
Johannes Artz, M.A.
Technische Universität Kaiserslautern

10.15 Uhr Pause